



## **DEUTSCH-POLNISCHE GESELLSCHAFT HAMBURG E.V.** **TOWARZYSTWO NIEMIECKO-POLSKIE HAMBURG**

### **MITTEILUNGEN 02/2011 (März – April)**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe DPG – Mitglieder,

das Jahr 2011 „wird für Polen ein Schicksalsjahr“ werden, wie es Mathias Brüggmann am 3. Februar 2011 im „Handelsblatt“ formuliert hat. Erstmals wird das größte der neuen osteuropäischen EU-Ländern im zweiten Halbjahr die Ratspräsidentschaft der Europäischen Union übernehmen. Eine andere Nachricht ist weniger erfreulich: Polen hat den „blauen Brief“ aus Brüssel bekommen, weil sein Haushaltsdefizit auf 8% des BIP gewachsen ist. So hat für Polen ein anstrengendes Jahr begonnen.

### **UNSERE VERANSTALTUNGEN**

#### **REINHOLD VETTER IN HAMBURG**

Da die Übernahme der EU-Präsidentschaft durch Polen im Juli zu den wichtigsten Themen des Jahres gehört, haben wir den Journalisten Reinhold Vetter nach Hamburg eingeladen. Die für den 16. Februar geplante Veranstaltung kann leider nicht in der Katholischen Akademie stattfinden. Um Ihnen aber das Treffen mit dem exzellenten Polenkenner zu ermöglichen, haben wir ihn zu einer neuen Form der politischen Diskussion „Politik am Mittag“ eingeladen, die seit längerer Zeit von der Friedrich-Ebert-Stiftung durchgeführt wird. Die Veranstaltung findet am **16. Februar von 12.30 bis 14.00 Uhr im Julius-Leber-Forum, Rathausmarkt 5** statt. Für diese Veranstaltung bitten wir Sie, sich per E-Mail unter [hamburg@fes.de](mailto:hamburg@fes.de) anzumelden, (telefonisch unter 040-32587421).

Mitgliedern, die im letzten Jahr an der Lesung mit Reinhold Vetter aus seinem Buch „Polens eigensinniger Held, Lech Walesa“ nicht teilnehmen konnten, wird **am Mittwoch, 16. Februar 2011, um 19.00 Uhr im** Gemeindehaus der Dankeskirche in Rahlstedt ( Kielkoppelstrasse 51) eine erneute Lesung angeboten. Reinhold Vetter hat im August 1980 den folgeschweren Streik auf der Danziger Werft persönlich miterlebt. Später berichtete er mehr als zwei Jahrzehnte lang als Korrespondent deutscher Medien aus Ostmittel- und Südeuropa.

Der Eintritt ist frei. Für eine Spende wären wir dankbar.

Anfahrtipp: Vor dem Gemeindehaus ist die Haltestelle der Buslinien 35, E62 und 262, die von und zur U-Bahn-Station Wandsbek-Markt fahren; außerdem hält hier der Bus 164, der vom und zum DB-Bahnhof Rahlstedt zur Regionalbahn R10 verkehrt.

#### **DIE LITERATUR-AG LÄDT WIEDER EIN**

Mit Freude teilen wir Ihnen mit, dass Sie zu den Treffen der neu gegründeten Literatur-AG herzlich eingeladen sind. Unser erstes Treffen war Jaroslaw Iwaszkiewicz gewidmet. Frau Barbara Honik (Mitarbeiterin der Slawistik-Fakultät an der Uni Hamburg), die die AG führt - hat uns vom Leben und Schaffen des Schriftstellers erzählt. Anschließend haben wir den ersten Teil des Films "Die Fräulein von Wilko" - eine Verfilmung der gleichnamigen Erzählung von Iwaszkiewicz - in der Regie von Andrzej Wajda gesehen.

Den zweiten Teil möchten wir uns beim nächsten Treffen anschauen. Es findet am **Montag, 28. Februar 2011**, in Fuhlsbüttel statt. **Beginn: 18.30 Uhr.** Anschließend wollen wir uns über die Erzählung unterhalten. Allen Interessierten, die die Erzählung noch nicht kennen, können wir gern eine Kopie des Textes nach Hause schicken.

Das dritte Treffen der LITERATUR-AG haben wir für den **18. April 2011**, ebenfalls **um 18.30 Uhr**,

---

Vorsitzende: Dr. Viola Krizak, Tel. 040 830 12 21

Stellvertreterinnen: Aleksandra Jeszke-Zillmer, Tel. 040 59 49 07 (auch Fax), Alicja Sklodowska-Schulze, Tel. 040 88 169 480

Postanschrift: Berner Heerweg 283, 22159 Hamburg, Tel. 040 428 853 235 (nur zeitweilig besetzt)

Website: [www.dpg-hamburg.de](http://www.dpg-hamburg.de), E-Mail: [info@dpg-hamburg.de](mailto:info@dpg-hamburg.de)

Konto: Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Konto-Nr. 1012/210447

geplant. Dann wollen wir uns der Person und den Werken von Olga Tokarczuk widmen. Melden Sie sich bitte, wenn Sie kommen können, bei Aleksandra Jeszke-Zillmer, per E-Mail: [ha.zillmer@web.de](mailto:ha.zillmer@web.de) an, dann wird Ihnen auch die genaue Adresse mitgeteilt.

### **KLAVIERKONZERT MIT MICHAL BIALK UND CEZARY KWAPISZ**

Das Konzert, das wir schon in den letzten Mitteilungen angekündigt haben, findet am **4. März 2011 um 19.00 Uhr im Lichwarksaal der Carl-Töpferstiftung, Neanderstr. 22** statt. Die beiden Pianisten werden Werke von Franz List, Frederik Chopin, Wojciech Kilar, Karol Szymanowski, Johann Strauß, Manuel de Falla y Matheu und Aram Khatchaturian spielen. Der Eintritt ist frei; wir bitten Sie um eine Spende.

### **MITGLIEDERVERSAMMUNG**

**Am Montag, 4. April 2011, um 18.00 Uhr findet im Berufsförderungswerk Hamburg, August-Krogmann-Str. 52**, im Raum „Alster“ die Mitgliederversammlung 2011 statt. Auf der Tagesordnung, die Sie als Anlage zu diesen Mitteilungen erhalten, stehen die Wahlen zum Vorstand. Nach einer kurzen Pause finden danach ein Gespräch und eine Diskussion mit Herrn Wojciech Pomianowski statt. Herr Pomianowski, der jahrelang als Gesandter in der polnischen Botschaft in Berlin tätig war, wird über die deutsch-polnische Beziehungen und über die Besonderheit seines Amtes als unmittelbarer Berater von Staatsministerin Cornelia Pieper sprechen. Wir hoffen sehr, dass wir viele unserer Mitglieder zu dieser wichtigen Veranstaltung am 4. April begrüßen können.

### **DAS QUARTETT KLEZMER-TRIO IN HAMBURG**

Drei Musiker und vier Instrumente tragen das Publikum sanft „in eine Welt, die es so nicht mehr gibt“. Dies ist nämlich das Motto eines Konzertes, das am Samstag, dem 2. April um 17.00 Uhr in der Irena-Sendler-Schule (ehemals Peter-Petersen-Schule) in Wellingsbüttel, Am Pfeilshof 20, stattfinden wird (<http://www.iss.hamburg.de/index.php>). Die traditionelle Musik der aschkenasischen Juden aus Galizien verbindet das Trio mit neuartigem Klang. Die Musiker – eine Frau und zwei Männer – sind ein fester Bestandteil der Klezmerszene in Kazimierz, dem jüdischen Viertel in Krakau, und treten dort regelmäßig beim Festival der jüdischen Kultur auf (<http://www.qklezmer.pl>).

Wir möchten Sie auf den besonderen Veranstaltungsort hinweisen. Wir haben Ihnen in den letzten Mitteilungen über die Umbenennung der Peter-Petersen-Schule in die Irena-Sendler\*-Schule berichtet. In dieser Schule soll jetzt die aus den jüdischen Wurzeln stammende Musik erklingen.

Sie erreichen die Schule, wenn sie mit der S3 bis zur Station Wellingsbüttel, dann mit dem in die Richtung Rahlstedt fahrenden Bus 168 bis zur Station Am Pfeilshof fahren.

Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.

\* Irena Sendler hat mit Hilfe einer kleinen Gruppe von Unterstützer/innen couragiert ca. 2500 Kinder aus dem jüdischen Getto in Warschau gerettet.

### **STUDIENFAHRT 2011**

Unsere diesjährige Studienfahrt, vom 3. bis 13. September 2011 soll uns nach Warschau, Lublin, Zamosc, Sandomierz und Kazimierz Dolny führen. In diesem Jahr übernimmt die Organisation und die Führung der Reise unsere Vorsitzende Dr. Viola Krizak. Der Preis wird zwischen ca. 950 (Doppel) und 1170 Euro (Einzelzimmer) liegen. Falls Sie nähere Informationen erhalten möchten, wenden Sie sich an Frau Dr. Krizak. Sie können sich unter dieser E-Mail: [krizak\\_viola@hotmail.com](mailto:krizak_viola@hotmail.com) anmelden. Außerdem liegt diesen Mitteilungen ein Anmeldeformular bei (siehe PDF Version).

### **NEUE MITGLIEDER**

Wir begrüßen sehr herzlich unsere neuen Mitglieder, die Ihnen bekannte und von uns sehr geschätzte Sängerin **Jolanta Barcik**, ihren Mann **Gert Köbel**, Frau **Kinga Kaluga**, Frau **Katarzyna Haase-Georg** und Herr **Kurt Krohn**. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihnen.

### **B E R I C H T E**

Am Wochenende 22.-23. Januar hat sich der Vorstand unserer Gesellschaft zu einer Klausurtagung in Malente getroffen. Wir haben wieder einige interessante Projekte geplant und einen Jahresplan zusammengestellt, den Sie als Anlage erhalten.

**SONSTIGES****MITGLIEDSBEITRAG 2011**

Die Mitgliedsbeiträge werden von unserem neuen, vom Vorstand kommissarisch gewählten Schatzmeister Marian Salwa, Mitte März über die Hamburger Sparkasse eingezogen. Alle Mitglieder, die uns keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir, die Beitragsüberweisung auf unser Konto 1012210447 bei der Haspa (BLZ 200 505 50) in den kommenden Wochen zu veranlassen.

Mit herzlichen Grüßen  
Für den Vorstand

Viola Krizak

Bitte zurücksenden an Dr. Viola Krizak,

**ANMELDUNG**

Hiermit melde/n ich/wir mich/uns unverbindlich für die Polenreise vom 3.-13. September 2011 an. Ich möchte/wir möchten in einem 1-Bett-Zimmer, 2-Bett-Zimmer übernachten (den zutreffenden Wunsch bitte unterstreichen).

NAME:.....VORNAME.....

ADRESSE.....

TEL.NR.:.....E-Mail:.....

UNTERSCHRIFT.....

## TAGESORDNUNG

DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2011  
**am 4. April um 18.00 Uhr**  
im Berufsförderungswerk Hamburg, Raum Alster  
August-Krogmann-Str. 52\*

1. Eröffnung/Begrüßung/Festlegung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Aussprache
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des Vorstandes
8. Beitragserhöhung

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für Einzelpersonen auf 50 Euro, für Familien/Lebensgemeinschaften auf 75 Euro und Firmen auf 150 Euro anzuheben. Begründung: Die letzte Beitragserhöhung erfolgte im Jahr 2000. Seit dieser Zeit sind nicht nur die Preise für alle Leistungen gestiegen, sondern wir bieten ein seit einigen Jahren umfangreicheres und vielseitigeres Programm. Außerdem wurde auch der Beitrag für die DPG Bundesvorstand um 50 % auf 3 Euro pro Mitglied und Jahr erhöht.

9. Anträge
10. Ausblick auf die weitere Arbeit
11. Verschiedenes

PAUSE

Vortrag von und Diskussion mit Wojciech Pomianowski

\*Sie erreichen das BFW mit der U-Bahn U1 (Station Farmsen), dann zu Fuß über den Weg entlang der U1 oder über die August-Krogmann-Straße oder auch mit den Bussen 27 und 168 (1 Station). Parkplätze befinden sich im Parkhaus am Eingang des BFW.